

Sitzungsunterlagen

Sitzung des Gemeinderates
25.10.2023

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente

Niederschrift Ö	5
Anlage - TOP 12	29
Anlage - TOP 6	33
Anlage - TOP 7	63
Anlage - TOP 8	85

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 25.10.2023
Beginn: 19:25 Uhr
Ende: 21:43 Uhr
Ort, Raum: Rathaus Sitzungssaal, 1. OG, Hauptstraße 30, 78355 Hohenfels

Anwesend:

Bürgermeister
Zindeler, Florian

Gemeinderäte
Benkler, Harald
Freudemann, Elmar
Lehmann, Karlheinz
Leute, Günter
Moser, Anita
Riffler, Tobias
Schmid, Karl
Schmidt, Sebastian
Sigmund, Ralf
Wagner, Morten-Adrian

ab 18:45 Uhr anwesend, n.ö. Sitzung Pkt. 3.1

Protokollführung
Lohr, Iris

von der Verwaltung
Ossola, David

Abwesend:

Gemeinderäte
Bezikofer, Stefan
Jage, Daniela

entschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung:

- 1 Bürgerfrageviertelstunde
- 2 Bekanntgabe des Protokolls der vergangenen öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023
- 3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus den nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 20.09.2023 und 20.10.2023
- 4 Baugesuche

- 4.1 Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO): Anbau Überdachung zur Holzlagerung. In dieser Überdachung sollen Edelhölzer für Hobby-Schreinerarbeiten gelagert werden. Flst.Nr. 124/13, Gemarkung Kalkofen, Egelsee 9
Vorlage: 2023/089
- 4.2 Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO) auf Umnutzung von Rathaus zu Wohnen, Flst.Nr. 68/57, Gemarkung Kalkofen, Kahlweg 1
Vorlage: 2023/095
- 4.3 Bauantrag für die Erstellung von Werbeanlagen (3 Stk., Klebebeschriftung an Zaun, Werbebanner an Gebäude und Zaun), Flst.Nr. 232/7, Gemarkung Liggersdorf, Selgetsweiler Str. 6
Vorlage: 2023/096
- 5 Bebauungsplan "Röschberg Süd", OT Liggersdorf
 - 1. Beratung und Beschlussfassung zur Erhöhung der Ausfallbürgschaft
 - 2. Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung der Erschließungsmaßnahmen
 Vorlage: 2023/090

 Beschluss 5.1. Beratung und Beschlussfassung zur Erhöhung der Ausfallbürgschaft

 Beschluss 5.2 Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung der Erschließungsmaßnahmen
- 6 Gemeindeentwicklungskonzept "Hohenfels 2040"
 - 1. Beratung und Beschlussfassung zum Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“
 - 2. Beratung und Beschlussfassung über das zukünftige Erneuerungsgebiet „Ortskern Liggersdorf“ (Antragsgebiet)
 - 3. Beratung und Beschlussfassung zur Beantragung der Aufnahme in ein Programm der Städtebauförderung
 Vorlage: 2023/091
- 7 Informationen zur Trinkwasserversorgung - Regionalnetze Linzgau GmbH
 - 1. Jahresrückblick 2022/2023
 - 2. Geplante Maßnahmen 2024
 Vorlage: 2023/092
- 8 Straßenbeleuchtung - Netze BW GmbH
 - 1. Bericht zur Revision 2023
 - 2. Beratung und Beschlussfassung zu den Maßnahmen im Jahr 2024
 Vorlage: 2023/093
- 9 Information zur Kreisstraße (K6108) "Sentenharter Straße", OT Selgetsweiler
Vorlage: 2023/094
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Schließanlage in der Hohenfelshalle
Vorlage: 2023/098
- 11 Anträge aus dem Gemeinderat
- 12 Bekanntgaben des Bürgermeisters

Zu TOP 1 - Bürgerfrageviertelstunde

Es ergeben sich keine Wortmeldungen,

Zu TOP 2 - Bekanntgabe des Protokolls der vergangenen öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

Das Protokoll geht in Umlauf. Einwände werden nicht erhoben.

Zu TOP 3 - Bekanntgabe von Beschlüssen aus den nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 20.09.2023 und 20.10.2023

BM Zindeler gibt bekannt, dass das Gremium der Stellenausschreibung sowie einer frühestmöglichen Neubesetzung der Stelle des/der Hauptamtsleiter/-in zugestimmt hat. In der Zwischenzeit konnte bereits eine Nachfolgerin gewählt werden.

Zu TOP 4 - Baugesuche

**Zu TOP 4.1 - Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO): Anbau Überdachung zur Holzlagerung. In dieser Überdachung sollen Edelhölzer für Hobby-Schreinerarbeiten gelagert werden. Flst.Nr. 124/13, Gemarkung Kalkofen, Egelsee 9
Vorlage: 2023/089**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 2023/095.

BM Zindler erläutert den Sachverhalt entsprechend.

Aus dem Gremium ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen.

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben (Anbau einer Überdachung zur Holzlagerung) sein Einvernehmen.

einstimmig beschlossen
Ja 11

**Zu TOP 4.2 - Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO) auf Umnutzung von Rathaus zu Wohnen, Flst.Nr. 68/57, Gemarkung Kalkofen, Kahlweg 1
Vorlage: 2023/095**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 2023/095.

BM Zindeler erläutert den Sachverhalt und geht auf die Problematik der erforderlichen Stellplätze ein. Die Garage und die vorgelagerte Fläche sind laut den Planunterlagen nicht nutzbar.

Auf Nachfrage erläutert BM Zindeler, dass die Verwaltung bei Umbaumaßnahmen in Gebäuden in aller Regel keine Informationen erhält.

Die finale Prüfung der Stellplatzfrage liegt beim Baurechtsamt in Stockach. Der bisherige Zaun muss zurückgebaut oder verändert werden, da die zulässige Höhe überschritten ist.

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben (Umnutzung von Rathaus zu Wohnen), vorbehaltlich der Sicherstellung der Funktionalität der erforderlichen Stellplätze, sein Einvernehmen.

einstimmig beschlossen
Ja 11

**Zu TOP 4.3 - Bauantrag für die Erstellung von Werbeanlagen (3 Stk., Klebebeschriftung an Zauntor, Werbebanner an Gebäude und Zaun), Flst.Nr. 232/7, Gemarkung Liggersdorf, Selgetsweiler Str. 6
Vorlage: 2023/096**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 2023/096.

BM Zindler erläutert das Vorhaben.

Von einem Gemeinderat folgt abschließend der Hinweis, dass Werbeanlagen erst nach Genehmigung angebracht werden sollten.

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben (Erstellung von Werbeanlagen) sein Einvernehmen.

**einstimmig beschlossen
Ja 11**

Zu TOP 5 - Bebauungsplan "Röschberg Süd", OT Liggersdorf

1. Beratung und Beschlussfassung zur Erhöhung der Ausfallbürgschaft

2. Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung der Erschließungsmaßnahmen

Vorlage: 2023/090

BM Zindeler stellt den Sachverhalt anhand der Vorlage vor. Er berichtet, dass die aktuelle Wirtschaftlichkeitsbetrachtung, basierend auf den Submissionsergebnissen, in einer nicht öffentlichen Vorberatung erläutert wurde. Die grundsätzliche Wirtschaftlichkeit sowie die Berücksichtigung von entsprechenden Risiken wurde festgestellt.

Das Projekt steht in den Startlöchern, da alle erforderlichen Schritte umgesetzt wurden. Die Erhöhung der bestehenden kommunalen Ausfallbürgschaft auf maximal 7.500.000 Euro ist noch das letzte Element, um die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (Stuttgart) handlungsfähig zu machen.

Ein Mitglied stellt die Notwendigkeit der Erhöhung auf diesen Maximalbetrag in Frage, da ein günstiges Ausschreibungsergebnis erreicht wurde. BM Zindeler entgegnet, dass es nicht das Ziel der Projektbeteiligten ist, diese Kreditlinie komplett in Anspruch zu nehmen. Im Gegenteil, es wird angestrebt, die Kosten und die damit verbundene Zinslast möglichst auf einem geringen Niveau zu halten. Die zu diskutierende Erhöhung der Bürgschaft bietet einen vorsichtig kalkulierten Spielraum und kann zusätzlichen Aufwand mindern.

Aus dem Gremium wird separate Abstimmung zu Punkt 1. und 2. beantragt. BM Zindeler folgt diesem Wunsch und lässt darüber abstimmen.

Zu TOP - Beschluss 5.1. Beratung und Beschlussfassung zur Erhöhung der Ausfallbürgschaft

GR Karl Schmid und GR Elmar Freudemann bestehen auf namentliche Nennung bei den beiden Gegenstimmen.

Der Gemeinderat erteilt folgendem Punkt das Einvernehmen:

1. Der Erhöhung der Ausfallbürgschaft gegenüber der Landesbank Baden-Württemberg, von 6.150.000 Euro auf 7.500.000 Euro, für die Grunderwerbs- und Erschließungsmaßnahmen in Zusammenhang mit der Baulandentwicklung „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf wird zugestimmt.

mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 2 Enthaltung 1

Zu TOP - Beschluss 5.2 Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung der Erschließungsmaßnahmen

Der Gemeinderat erteilt folgendem Punkt das Einvernehmen:

2. Die Erschließungsmaßnahmen zur Baulandentwicklung „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf sollen durch die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (Stuttgart) umgesetzt werden.

einstimmig beschlossen

Ja 11

Zu TOP 6 - Gemeindeentwicklungskonzept "Hohenfels 2040"

1. Beratung und Beschlussfassung zum Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“

2. Beratung und Beschlussfassung über das zukünftige Erneuerungsgebiet „Ortskern Liggersdorf“ (Antragsgebiet)

3. Beratung und Beschlussfassung zur Beantragung der Aufnahme in ein Programm der Städtebauförderung

Vorlage: 2023/091

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 2023/091.

BM Zindeler führt kurz in das umfangreiche Thema ein und begrüßt Frau Götz sowie Herrn Frank von der Reschl Stadtentwicklung GmbH aus Stuttgart.

Anhand einer PowerPoint-Präsentation (Bestandteil des Protokolls) stellen sie das Projekt, die identifizierten Handlungsfelder und die finale Konzeption vor.

Auf die Frage eines Ratsmitglieds teilt Frau Götz mit, dass beim Neubau der kommunalen Mehrzweckhalle mit verschiedenen Fördertöpfen gearbeitet werden kann. Am Ende sind die tatsächlichen Gesamtkosten sowie die Details, wie z.B. die Größe oder die jeweilige Nutzung, für die finanziellen Rahmenbedingungen ausschlaggebend. Die Darstellung des kommunalen Eigenanteils von 250.000 Euro ist eine durchschnittliche Annahme.

Als Frist zur Abgabe der Anträge zur Aufnahme in das Programm zur Städtebauförderung wird der 02.11.2023 genannt.

Hinsichtlich der Aufnahme des Rathauses teilt Frau Götz mit, dass dies ein Vorschlag des Regierungspräsidiums war. BM Zindeler ergänzt, dass diese Aufnahme durchaus von Vorteil sein kann, da beispielsweise die Verbesserung der Barrierefreiheit ein Thema werden kann.

BM Zindeler schließt die Diskussion und bedankt sich für den sachkundigen Vortrag sowie die fokussierte Zusammenarbeit. Er verweist zudem darauf, dass sich Frau Götz sehr gut mit der Materie der Förderungen und Zuschüsse auskennt und es ein besonderes Gefühl vermittelt. In Bezug auf den ersten Meilenstein, die anvisierte Aufstockung der Korbinian-Brodmann-Grundschule, berichtet BM Zindeler über Kosten für die Machbarkeitsstudie. Da diese im Zusammenhang mit „Hohenfels 2040“ stehen, werden diese zum Beschlussvorschlag hinzugefügt. Es gibt keine Bedenken aus dem Rat.

Die Ergebnisse der Studie sollen zeitnah vorliegen, daher wurde der Kontakt zu den beteiligten Büros gesucht:

Die Fiedler Architekten PartG mbB kann eine Pauschale in Höhe von 12.495 Euro (brutto) anbieten und die Strehl Baustatik Ingenieurgesellschaft mbH ruft 6.188 Euro (brutto) auf. Sämtliche Unterlagen sollen nach Abschluss zur Verfügung stehen. Dieser Aspekt wurde zugesichert, berichtet BM Zindeler.

Frau Götz bedankt sich abschließend für die intensive Vorarbeit der Gemeindeverwaltung und die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat. Auf dieser Basis war es möglich, das Projekt in so kurzer Zeit auf diesen Stand zu bringen.

Der Gemeinderat erteilt folgenden Punkten das Einvernehmen:

1. Das Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“ sowie das GISEK werden in dieser Form gebilligt.

2. Das Sanierungsgebiet „Ortskern Liggersdorf“ wird gemäß dem Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“ definiert.

3. Die Verwaltung wird beauftragt noch in diesem Jahr einen Antrag zur Aufnahme in ein Programm der Städtebauförderung zu stellen.

4. Die Machbarkeitsstudie zur Aufstockung der Korbinian-Brodmann-Grundschule wird durchgeführt. Den Auftrag erhält die Fiedler Architekten PartG mbB (Stockach) für pauschal 12.495 Euro (brutto) und die Strehl Baustatik Ingenieurgesellschaft mbH (Stockach) für 6.188 Euro (brutto).

einstimmig beschlossen

Ja 11

Zu TOP 7 - Informationen zur Trinkwasserversorgung - Regionalnetze Linzgau GmbH
1. Jahresrückblick 2022/2023
2. Geplante Maßnahmen 2024
Vorlage: 2023/092

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 2023/092.

BM Zindeler begrüßt Herrn Volk und Herrn Mutschler von der Regionalnetze Linzgau GmbH aus Pfullendorf. Herr Mutschler wird das Versorgungsgebiet Hohenfels betreuen.

Anhand einer PowerPoint-Präsentation (Bestandteil des Protokolls) berichtet Herr Volk über das erste Jahr der Betriebsführung und die geplanten Maßnahmen für 2024.

BM Zindeler bedankt sich für den Vortrag und die bisherige Zusammenarbeit.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 8 - Straßenbeleuchtung - Netze BW GmbH

1. Bericht zur Revision 2023

2. Beratung und Beschlussfassung zu den Maßnahmen im Jahr 2024

Vorlage: 2023/093

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 2023/093.

BM Zindeler begrüßt Herrn Käfer von der Netze BW GmbH aus Tuttlingen.

Herr Käfer berichtet über die erste Revision seit Übernahme der Betriebsführung anhand einer PowerPoint-Präsentation (Bestandteil des Protokolls).

Im Nachgang erläutert er die notwendigen Maßnahmen. Nach kurzer Diskussion wird deutlich, dass dringende Reparaturen vorgenommen werden. Teilweise können Mängel auch den veränderten Vorschriften geschuldet sein.

BM Zindeler bedankt sich für den Sachvortrag den Austausch.

Der Gemeinderat erteilt folgenden Punkten das Einvernehmen:

1. Die Maßnahmen aus der Revision der örtlichen Straßenbeleuchtung sollen im Jahr 2024 durch die Netze BW GmbH (Tuttlingen) durchgeführt werden. Im Haushaltsplan 2024 werden Mittel in Höhe von 41.000 Euro (netto) bereitgestellt.

einstimmig beschlossen

Ja 11

**Zu TOP 9 - Information zur Kreisstraße (K6108) "Sentenharter Straße", OT Selgetsweiler
Vorlage: 2023/094**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 2023/094.

BM Zindeler erläutert den Werdegang und die zu prüfenden Sachverhalte.

Ein Mitglied des Rats würde einen Fahrbahnteiler begrüßen, da der Verkehr erheblich zugenommen hat. BM Zindeler teilt mit, dass er den Wunsch grundsätzlich unterstützen kann, aber die Antwort aus dem Landratsamt Konstanz war eindeutig. Man könnte zwar theoretisch die Kosten selbst tragen, aber in Summe würde es die Leistungsfähigkeit der Gemeinde übersteigen, weil dann mehrere Stellen auf dem Gemeindegebiet betrachtet werden müssten.

Auf eine Nachfrage teilt BM Zindeler mit, dass die Bushaltestelle im Ortskern, am „Haus Rose“, derzeit außer Betrieb ist. Ein möglicher Rückbau liegt außerhalb der kommunalen Zuständigkeit.

BM Zindeler wird in Bezug auf den Kurvenbereich vor der Kapelle eine Skizze oder einen Planauszug an das Gremium versenden.

Zudem erläutert er nach einem Hinweis auf ungeklärte Schieberstandorte, dass die Wasserversorgung auch im ersten Bauabschnitt bedarfsorientiert angepasst werden soll. Zum Beispiel werden diverse Vorstreckungen im Außenbereich zurückgebaut.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 10 - Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Schließanlage in der Hohenfelshalle
Vorlage: 2023/098

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Sitzungsvorlage Nr. 2023/098.

BM Zindler erläutert den Sachverhalt und ordnet den mehrmaligen Vandalismus über den Jahreswechsel im Bereich von ca. 500 bis 1.000 Euro ein.

Zudem teilt er mit, dass momentan noch das Rathaus, die Hohenfelshalle und die restlichen Dorfgemeinschaftshäuser noch nicht an der Schließanlage hängen.

Ein Rat findet die Maßnahme sinnvoll, da die neuen Zylinder weiterverwendet werden können.

BM Zindler möchte den Wechsel zügig umsetzen, möglichst noch vor Weihnachten.

Der Gemeinderat erteilt folgenden Punkten das Einvernehmen:

1. Die Schließanlage in der Hohenfelshalle soll durch die Steinmann GmbH (Singen), für den Betrag von 10.579,70 Euro (brutto), erneuert werden und zwar zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

mehrheitlich beschlossen
Ja 10 Nein 1

Zu TOP 11 - Anträge aus dem Gemeinderat

Aus dem Rat wird die Frage gestellt, ob es gerade in der dunklen Jahreszeit, weil Kinder schlechter gesehen werden, Verbesserungsmöglichkeiten bei der Verkehrssicherheit im Umfeld der Korbinian-Brodmann-Grundschule gibt. BM Zindeler verweist aktuell auf die beidseitigen Displays. Zudem möchte er auf die beiden Einrichtungen zugehen, um die Elternschaft zu sensibilisieren.

Vor der Klausur möchte ein Mitglied des Gremiums gerne den Haushaltsplanentwurf erhalten. Zudem wird die Frage gestellt, ob ein Nachtragshaushalt erstellt werden muss. Die Verwaltung nimmt den ersten Punkt zur Kenntnis und wird sich bemühen, die bestmöglichen Informationen zu liefern. Laut BM Zindeler besteht aktuell keine Notwendigkeit für einen Nachtragshaushalt.

Von einem weiteren Ratsmitglied wird ein Werbebanner in der Hauptstraße in Liggersdorf kritisch angesprochen. Hierauf entgegnet BM Zindeler, dass die Zuständigkeit bei der Baurechtsbehörde liegt und er daher keine Einschätzung zum zeitlichen Ablauf geben kann.

Zuletzt wurde eine Frage gestellt, ob das Gremium einen Überblick zum interkommunalen Gewerbegebiet „Egelsee“ erhalten kann. BM Zindeler gibt eine kurze Zusammenfassung. Die Quadratmeterpreise wurden festgelegt und ein Grundstück konnte veräußert werden. Zudem gibt es Interesse, aber die Rahmenbedingungen für größere Investitionen sind momentan ungünstig. Ebenso sollen abgestimmte Informationen auf den Homepages der beiden Gemeinden gestellt werden.

Zu TOP 12 - Bekanntgaben des Bürgermeisters

4. Verkehrsberuhigung „Totenweg“, OT Liggersdorf

BM Zindeler berichtet von einer Anfrage aus der Bürgerschaft und möchte in Erfahrung bringen, ob eine Veränderung geprüft werden soll. Aus dem Gremium gibt es vereinzelte Rückmeldungen, dass derzeit kein Bedarf besteht.

9. Müllbeseitigung: Frist in Bezug auf eine Einführung der gelben Tonne

BM Zindeler berichtet, dass ein Beschluss im Bedarfsfall bis Ende des Jahres vorbereitet werden müsste. Die Einschätzung lautet, dass es derzeit wichtigere Themen gibt.

BM Zindeler erläutert mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation (Bestandteil des Protokolls) die Bekanntgaben.

gez. Florian Zindeler
Vorsitz









gez. Iris Lohr
Protokollführung

Zu TOP -

TOP 12

Bekanntgaben des Bürgermeisters



1. „Im Winkel“, OT Liggersdorf:
 - > 1. BA bis „Im Winkel 8“: Beginn 
 - > Straßenbeleuchtung für **12.072,25 Euro** beauftragt 
2. „Weiherhöfe“, OT Kalkofen
 - > Geo- und abfalltechnische Untersuchung: unkritisch 
3. Geschwindigkeits-Displays: geliefert 
4. „Totenweg“, OT Liggersdorf – Verkehrsberuhigung. **GR?** 
5. KB-Grundschule
 - > Angebot – Machbarkeitsstudie: **18.000 Euro. GR?** 
 - > Massiv Probleme mit Lampen: Lösungssuche 
6. Logo/CI-Prozess: Erste Vorschläge erarbeitet 

25.10.2023

TOP 12

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



7. 10 * Fahrradanhängerbügel / Preis „Stadtradeln“:
-> Für ca. **2.000 Euro** bestellt



8. „Haldenquelle“ - Wartung der UV-Anlage: **13.11.2023**



9. Müllbeseitigung - Gelber Sack oder gelbe Tonne. **GR?**



10. Neuer Kindergartennamen



-> Demokratische Entscheidung der KOOP-Kinder:



25.10.2023

TOP 12

Bekanntgaben
des Bürgermeisters



11. GE „Bruck“, OT Liggersdorf
-> Glasfaserausbau abgeschlossen



12. Beschriftung am Vereinshaus und am Rathaus



13. Videoüberwachung - KBGS:
-> Auftrag erteilt: **2.800 Euro**

25.10.2023



HOHENFELS 2040 INTEGRIERTES GEMEINDEENTWICKLUNGSKONZEPT MIT GISEK „ORTSKERN LIGGERSDORF“

VERABSCHIEDUNG DER BEIDEN KONZEPTE AM 25. OKTOBER 2023

TEILA

Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept mit GISEK Liggersdorf | HOHENFELS 2040



- Prozess
- Handlungsfelder
- Schwerpunkte des Konzepts
- SWOT-Analyse
- Ergebnisbericht und Handlungsprogramm



PROZESS UND HANDLUNGSFELDER

DER PROZESS



Bestandserhebung

Gemeindeentwicklungskonzept | Hohenfels 2040

Gebietsbezogenes Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept (Parallel zu GEK-Prozess)

DER PROZESS

Repräsentative Bürgerbefragung

- Abfrage von allen Handlungsfeldern der Gemeindeentwicklung
- Subjektives Meinungsbild der Einwohnerschaft
- 1.791 Fragebögen an alle Einwohnerinnen und Einwohner ab 16 Jahren
- 27,7 % Rücklaufquote (493 Fragebögen)



BEFRAGUNG
DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER

HOHENFELS 2040
Gemeindeentwicklungskonzept

HOHENFELS
Fünf Dörfer. Eine Gemeinde.

Themenbereiche

Leben, Wohnen und Arbeiten
Infrastruktur, Mobilität und Umwelt
Beteiligung, Kommunalpolitik und Verwaltung
Gemeindeentwicklung Hohenfels 2040
Persönliche Angaben

Nutzen Sie unseren Online-Fragebogen!

Schnell und einfach unter:
www.perspektive-gemeinde.de/Hohenfels
Passwort: <xxxxxx>

|||| ■ ■ ■ ■ Reschl
|||| ■ ■ ■ ■ Stadtentwicklung



DER PROZESS

Weitere Beteiligungsformate

- Kommunikation der Befragungsergebnisse
- Zukunftsatelier



**BEFRAGUNG
DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER
HOHENFELS 2040**
Gemeindeentwicklungskonzept

Themenbereiche
Leben, Wohnen und Arbeiten
Infrastruktur, Mobilität und Umwelt
Beteiligung, Kommunikation und Transparenz
Gemeindeentwicklung Hohenfels 2040
Projektbüro Engelen

Nutzen Sie unseren Online-Fragebogen!
Schnell und einfach unter:
www.parkseiten.gemeinde.de/hohenfels
Kontakt: 09241 9200-10

Qualitäten vor Ort halten - stärken - bewahren

- Naturraum - Landschaft
- Nahversorgung
- Betreuungsangebot
- Ärztliche Versorgung

Herausforderungen

- ÖPNV verbessern
- Ausbau der Infrastruktur (Hohenfelshalle)
- Wohnraum schaffen
 - Innen - Außen (Baulücken schließen)

Qualität steigern

- Angebote für Jugendliche und Senioren
- Ausbau Rad- und Wanderwege
- Ausbau erneuerbare Energien

ERGEBNIS?



HANDLUNGSFELDER

Demografische Entwicklung



Landschaft | Ökologie | Klima



Raumstruktur | Siedlungsentwicklung | Wohnen



Naherholung | Tourismus | Kultur



Gewerbe | Landwirtschaft | Einzelhandel



Soziale Infrastruktur | Gesundheit



Städtebauliche Gestalt | Identität



Mobilität | Digitalisierung





SCHWERPUNKTE DES KONZEPTS

SCHWERPUNKTE DES KONZEPTS

DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG

„Nachhaltiges Bevölkerungswachstum“

- „Moderates Wachstum“ im Trend der letzten 20 Jahre

RAUMSTRUKTUR | SIEDLUNGSENTWICKLUNG | WOHNEN

„Bedarfsgerechter Wohnraum für alle Generationen“

- Doppelstrategie „Innen- und Außenentwicklung“
- Vielfältiges und ökologisches Wohnraumangebot begleiten

GEWERBE | LANDWIRTSCHAFT | EINZELHANDEL

„Weiterentwicklung des Gewerbestandorts Hohenfels“

- Gewerbeflächenentwicklung fokussieren
- Erhalt und punktuelle Ergänzung des Nahversorgungsangebots
- Landwirtschaft vor Ort unterstützen

SCHWERPUNKTE DES KONZEPTS

STÄDTEBAULICHE GESTALT I IDENTITÄT

„Fünf lebendige Ortsmitten“

- Umsetzung Fahrplan Ortsmitte Liggersdorf
- Ortskerne ortsbildgerecht weiterentwickeln

LANDSCHAFT I ÖKOLOGIE I KLIMA

„Erhalt und Pflege des prägenden Landschaftsraums“

- Natur- und Landschaftsraum in Hohenfels bewahren
- Klima- und umweltangepasste Gemeindeentwicklung

NAHERHOLUNG I TOURISMUS I KULTUR

„Vorhandene Potentiale wertschätzen und nutzen“

- Die bestehende Vereinskultur weiterhin stärken
- Naturraum und Naherholungsoptionen erhalten
- Treffpunkte und Begegnungsmöglichkeiten erweitern

SCHWERPUNKTE DES KONZEPTS

SOZIALE INFRASTRUKTUR I GESUNDHEIT

„Gemeinsam in Hohenfels älter werden, als Gemeinde jung bleiben“

- Bedarfsgerechter Ausbau der Bildungs- und Betreuungsangebote
- Angebote für Kinder und Jugendliche unterstützen
- Seniorengerechte Ergänzung der bestehenden Angebote
- Sicherung der ärztlichen Versorgung

MOBILITÄT I DIGITALISIERUNG

„Mobilität neu denken“

- Stärkung einer sicheren inner- und überörtlichen Mobilität
- Digitale Infrastruktur weiter ausbauen

SCHWERPUNKTE DES KONZEPTS

- Innenentwicklung
(Differenzierter Wohnungsbau)
- Städtebau/Ortsmitten
- Sicherung der soz. Infrastruktur
- Verkehr/Mobilität





SWOT-ANALYSE

SWOT-ANALYSE

- Vorstellung der SWOT-Analyse
- Einteilung in die jeweiligen Ortsteile
- Vorstellung Entwicklungsperspektivenplan

„Stärken“

„Chancen“

„Schwächen“

„Risiken“

Mindersdorf

- Stärken
- Chancen
- Schwächen
- Risiken

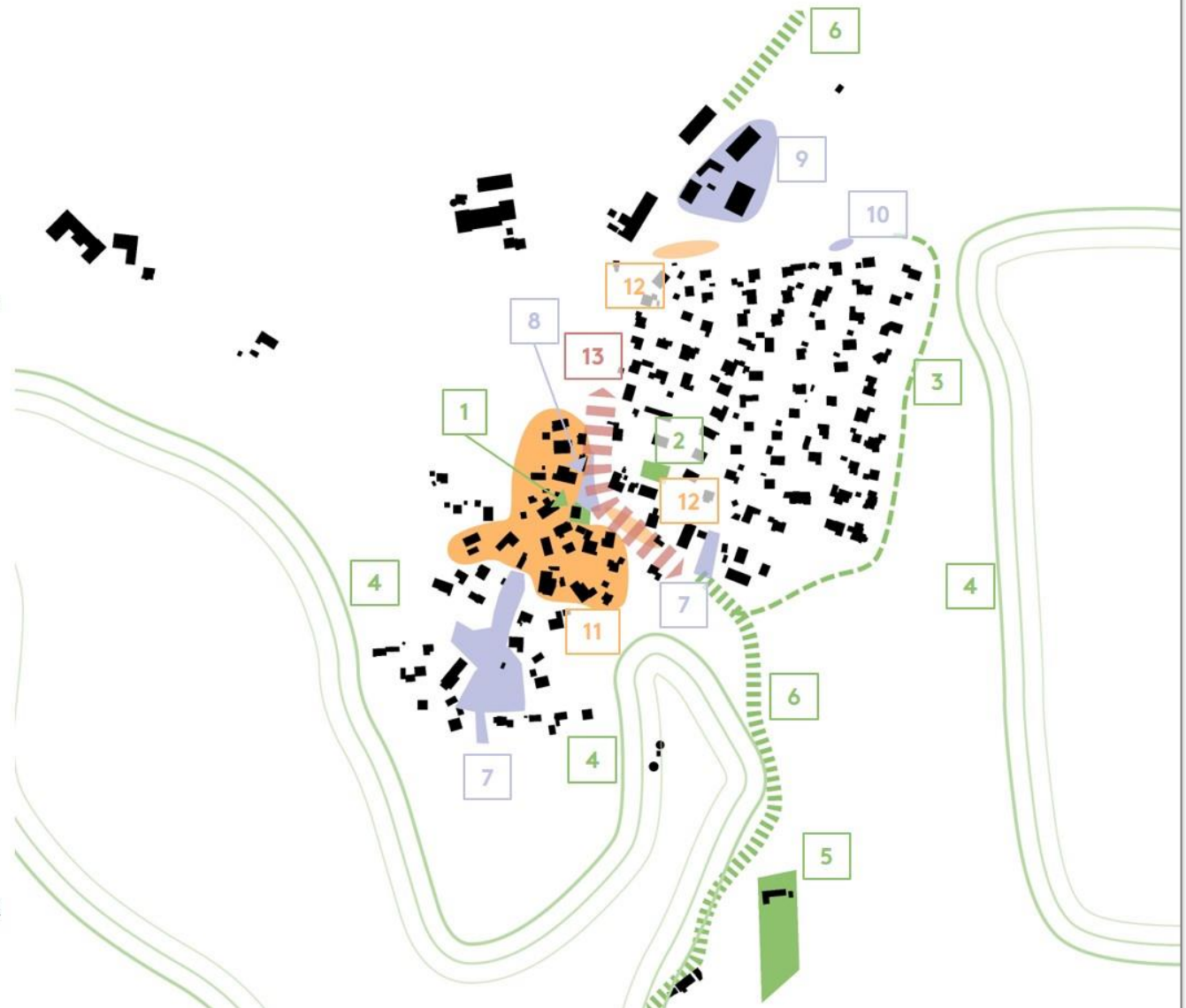
- 1. Dorfgemeinschaftshaus
- 2. Spielplatz
- 3. Sportplätze, Tennisplatz und Dirtpark
- 4. Innenentwicklungspotentiale
- 5. Gastronomie reaktivieren
- 6. Verdolten Bach renaturieren und erlebbar machen
- 7. Aufstellung Bebauungsplan Dietersberg – Ortseingang aufwerten
- 8. Leerstände an den Ortseingängen
- 9. Aufenthaltsqualität am Dorfbrunnen
- 10. Fehlende Barrierefreiheit an den Bushaltestellen
- 11. Fehlender Radweg nach Liggersdorf
- 12. Leerstand und schlechte Bausubstanz



Kalkofen

- Stärken
- Chancen
- Schwächen
- Risiken

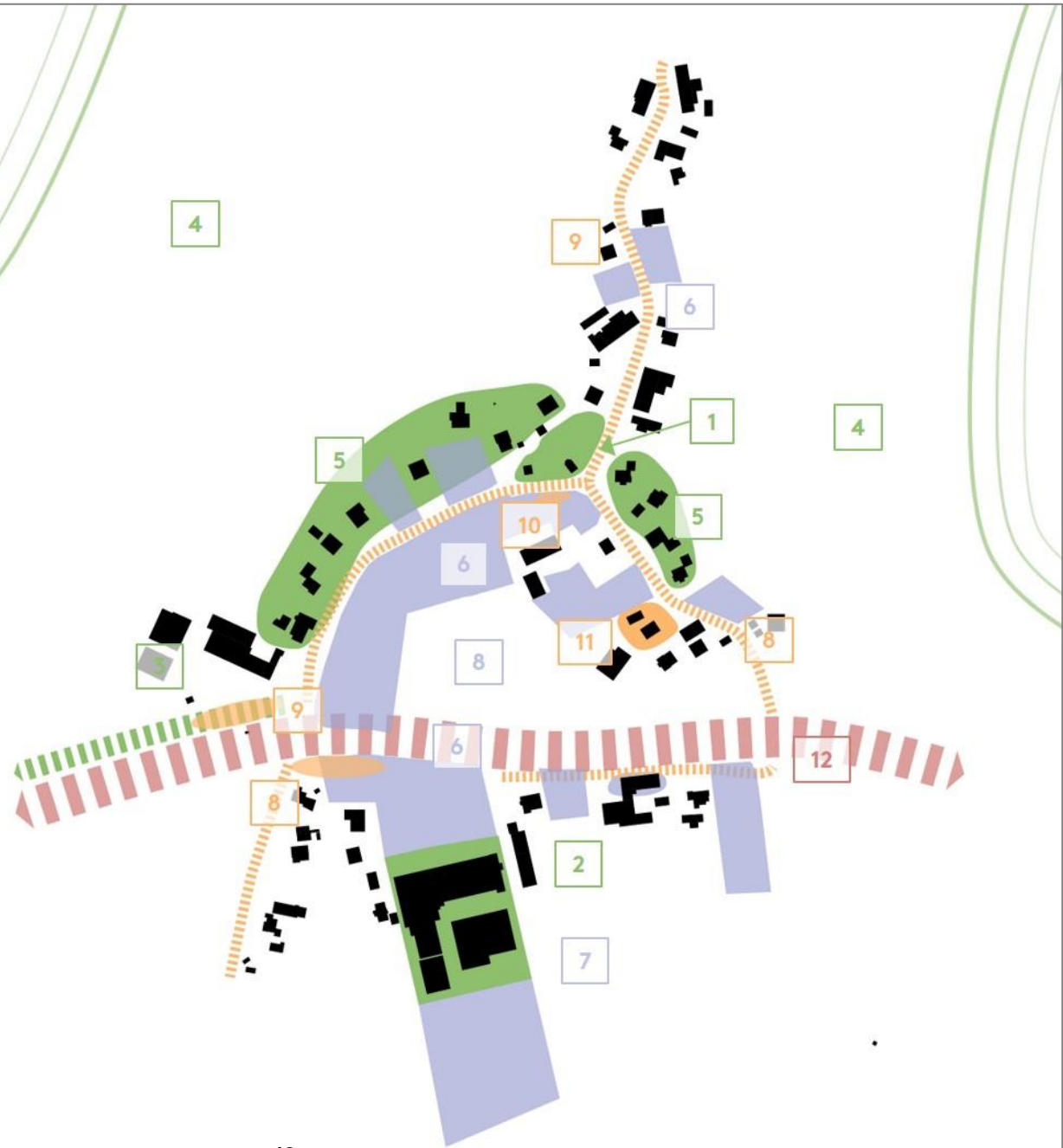
1. Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr
2. Spielplatz
3. Klare Siedlungsränder
4. Landschaftsbezug; Blick auf Schloss Hohenfels
5. Naturbad
6. Radwege nach Liggersdorf und Richtung Stockach
7. Innenentwicklungspotentiale
8. Dorfplatz aufwerten und Aufenthaltsqualitäten steigern – Potential für öffentliche Nutzungen
9. Glasfaserausbau
10. Funktionsverluste der historischen Ortsmitte
11. Fehlende Barrierefreiheit an den Bushaltestellen
12. Städtebauliche Zäsur, mögliche Zunahme der Trennwirkung durch L194



Selgetsweiler

- Stärken
- Chancen
- Schwächen
- Risiken

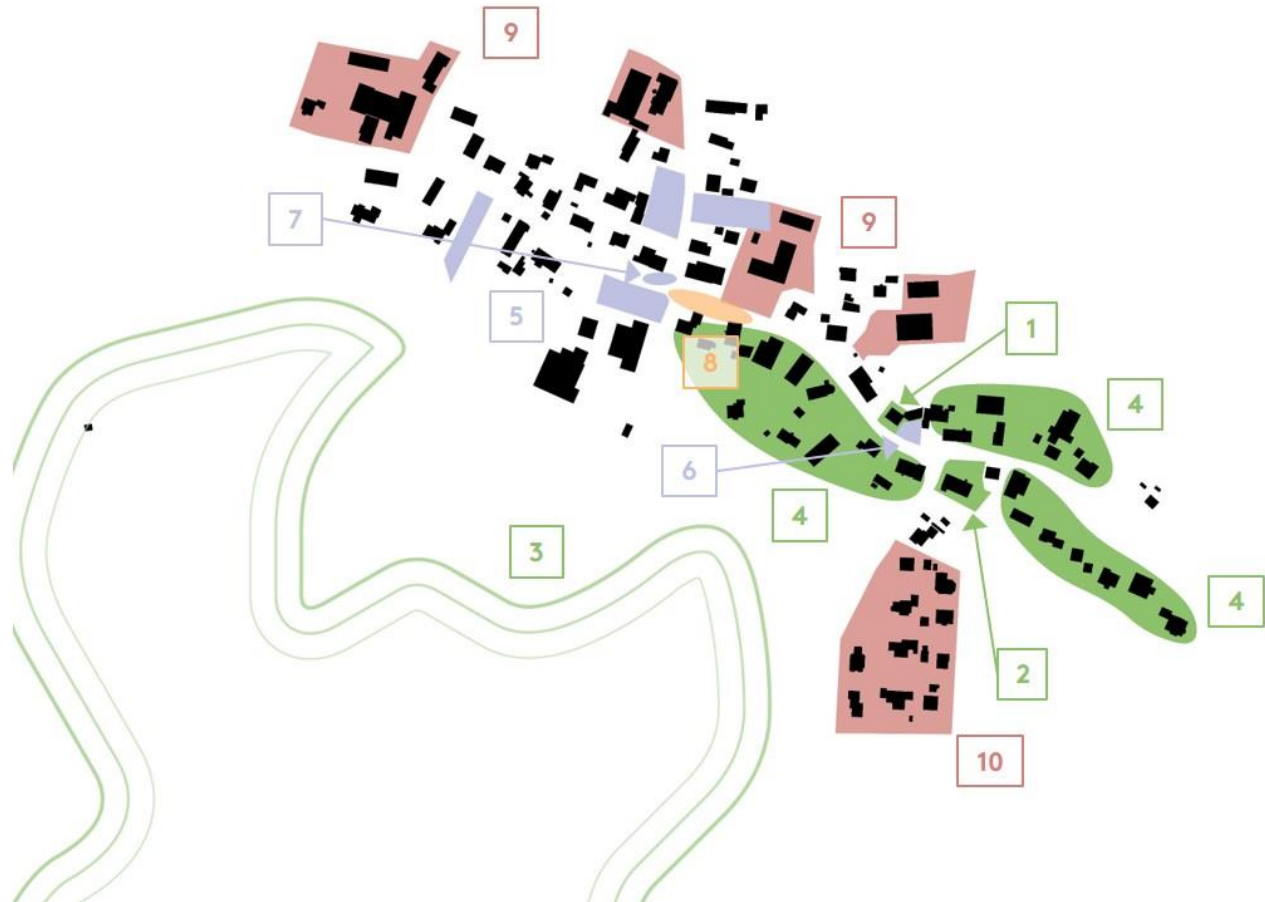
1. Ortsmitte mit Dorfgemeinschaftshaus, Kapelle und Spielplatz
2. Gewerbestandort
3. Radweg nach Liggersdorf
4. Landschaftsbezug
5. Allgemeiner Gebäudezustand
6. Innenentwicklungspotentiale
7. Erweiterungspotential Gewerbe
8. Aufenthaltsqualitäten steigern
9. Glasfaserausbau
9. Fehlende Gehwege
10. Fehlende Barrierefreiheit an den Bushaltestellen
11. Bauruine
12. Mögliche Zunahme der Trennwirkung durch L194



Deutwang

- Stärken
- Chancen
- Schwächen
- Risiken

1. Dorfgemeinschaftshaus und DRK Sozialstation
2. Glasfasernetz
3. Landschaftsbezug
4. Allgemeiner Gebäudezustand
5. Innenentwicklungspotentiale
6. Steigerung der Aufenthaltsqualität, Gestaltung der Ortsmitte
7. Fehlende Barrierefreiheit an den Bushaltestellen
8. Kein Spielplatz
9. Möglicher Wegfall der Hofstellen
10. Zersiedelung vorbeugen



Entwicklungsperspektivenplan Liggersdorf



-  Potentialfläche kommunales Eigentum
-  Potentialfläche Bebauungsplan
-  Potentialfläche Schlüsselgrundstück
-  Potentialfläche Flächennutzungsplan
-  Entwicklungsbereich Infrastruktur
-  Städtebauliche Schlüsselstellen
-  Entwicklungsoptionen
-  Bindeglied
-  Aufstockung
-  Erweiterung
-  Aufwertung/Ertüchtigung
-  Neubau



ERGEBNISBERICHT UND HANDLUNGSPROGRAMM

ERGEBNISBERICHT

- „Arbeitspapier“ für den Gemeinderat und die Verwaltung, welches regelmäßig evaluiert werden soll
- 4 Planungsebenen: SWOT-Analyse
Grundprinzipien, Strategische Ziele,
Projekte und Planungen
- Darstellung der Projekte und Planungen hinsichtlich der Priorität und Zuständigkeiten



HANDLUNGSPROGRAMM

Einteilung

■ 7 Grundsätze

■ 20 Strategische Ziele

■ 26 Projekte Planungen

Handlungsfeld	Projekte/Planungen	Punkte
Siedlungsentwicklung Wohnen	Ortsbild- und altersgerechte Wohnformen priorisieren	9
	Innenentwicklungspotentiale aktiv steuern und entwickeln	7
	Außenentwicklung aktiv steuern	4
Gewerbe Einzelhandel Landwirtschaft	Nahversorgung sichern und bedarfsgerecht ergänzen	9
	Erweiterungsbedarf der ansässigen Unternehmen ermitteln	6
	Zusammenarbeit mit Landwirten stärken	5
Städtebauliche Gestalt Identität	Lebendige Ortsmitten schaffen	8
	Bewerbung für Fördermittel für die Weiterentwicklung der Ortsmitte Liggersdorf	7
	Kommunales Liegenschaftsmanagement erstellen	0
Landschaft Ökologie Klima	Ein Klimaschutzkonzept erstellen und Maßnahmen sukzessive umsetzen	11
	Ausbau erneuerbarer Energieträger	6
	Hochwasser-/Starkregenrisikomanagement umsetzen	5
	Bürgerinformationen stärken	3
Naherholung Tourismus Kultur	Treffpunkte und Aufenthaltsorte schaffen (z.B. Spielplatz Deutwang)	10
	Beschilderung der Naherholungspotentiale verbessern	8
	Feste und Veranstaltungen unterstützen	5
	Freizeitangebote erweitern	0
Soziale Infrastruktur Gesundheit	Treffpunkte und Aufenthaltsorte schaffen (Hohenfelshalle, Feuerwehr etc.)	13
	Verbesserung der Lebensqualität für Senioren	6
	Zukünftiger Betreuungsbedarf Kita/Krippe und Grundschule ermitteln	1
	Absicherung der medizinischen Versorgung	0
Mobilität Digitalisierung	Umsetzung Radwegekonzeption	11
	Digitale Infrastruktur verbessern	3
	Förderung der bestehenden Mobilitätsangebote	2
	Sichere und barrierefreie Straßen und Plätze	1

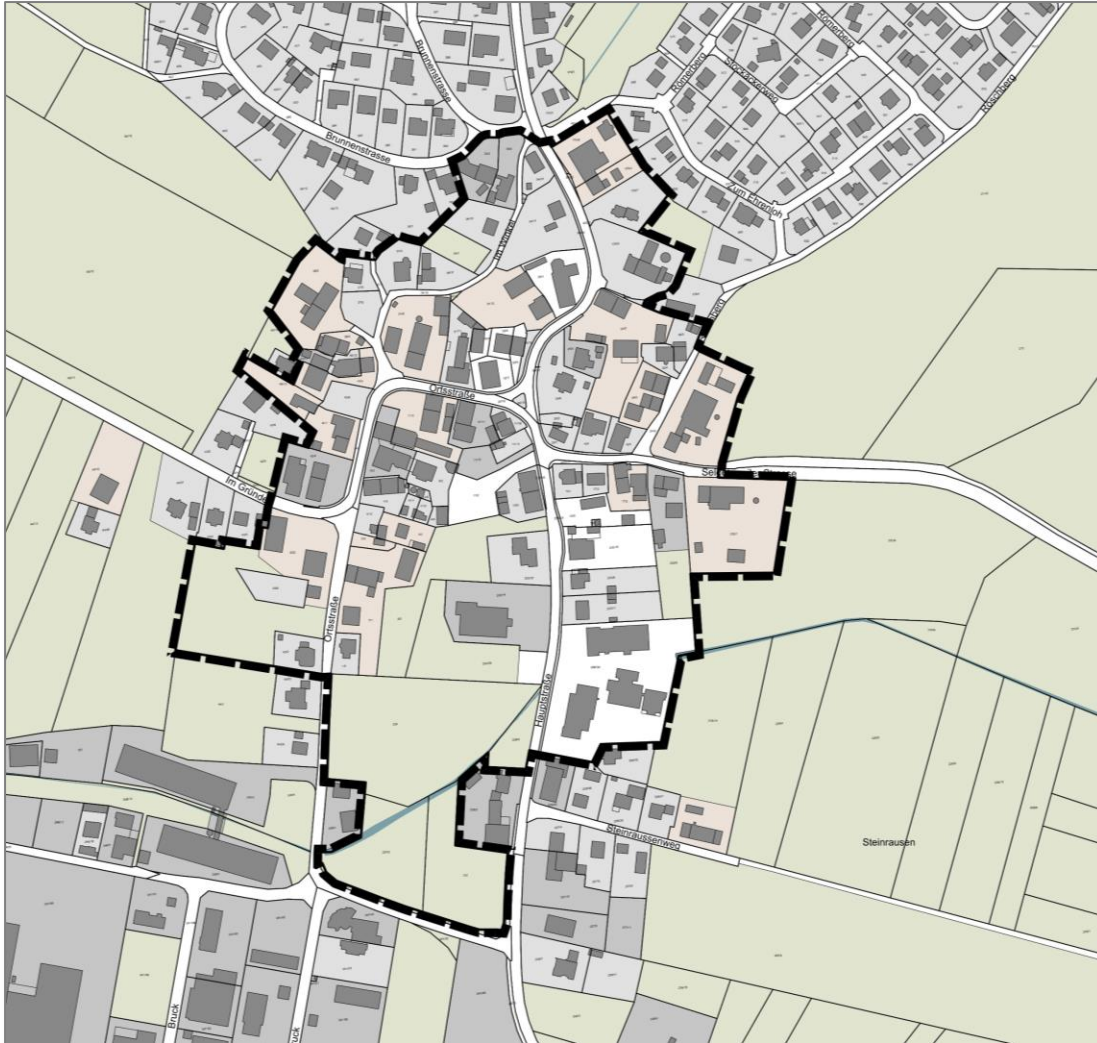
TEIL B

GISEK | „Ortskern Liggersdorf“



- Analyse des Ortskerns Liggersdorf
- Neuordnungskonzept mit Entwicklungsbereichen
- Vorläufige Kosten- und Finanzierungsübersicht
- Abgrenzung eines zukünftigen Erneuerungsgebiets

ABGRENZUNG UNTERSUCHUNGSGEBIET



HOHENFELS | 2040

Gemeindeentwicklungskonzept

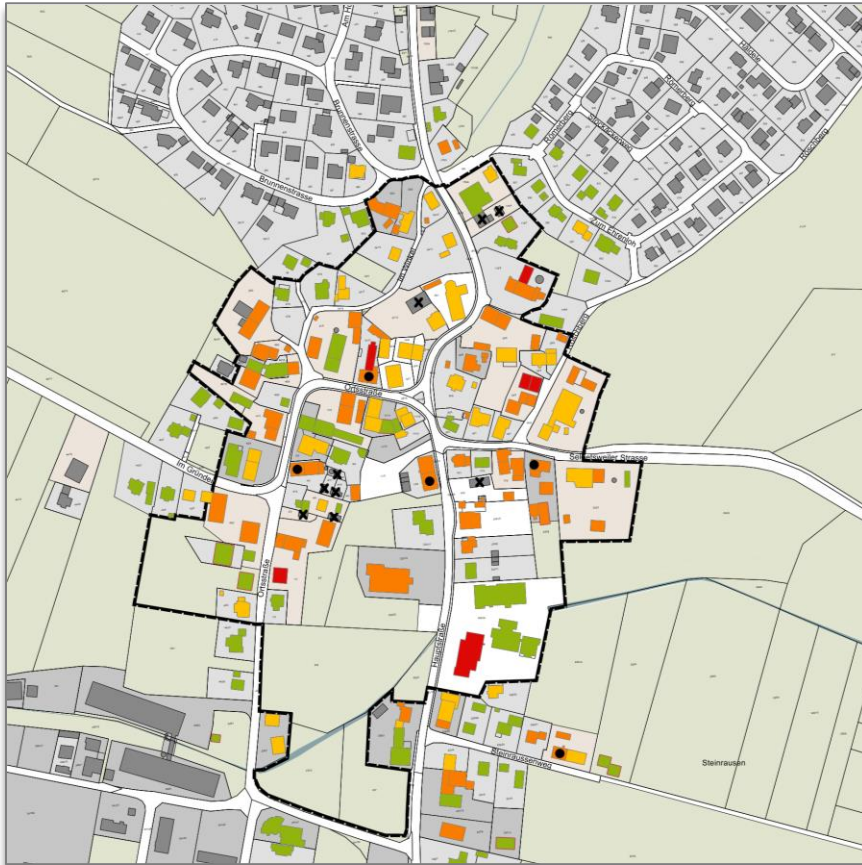
GISEK Liggersdorf



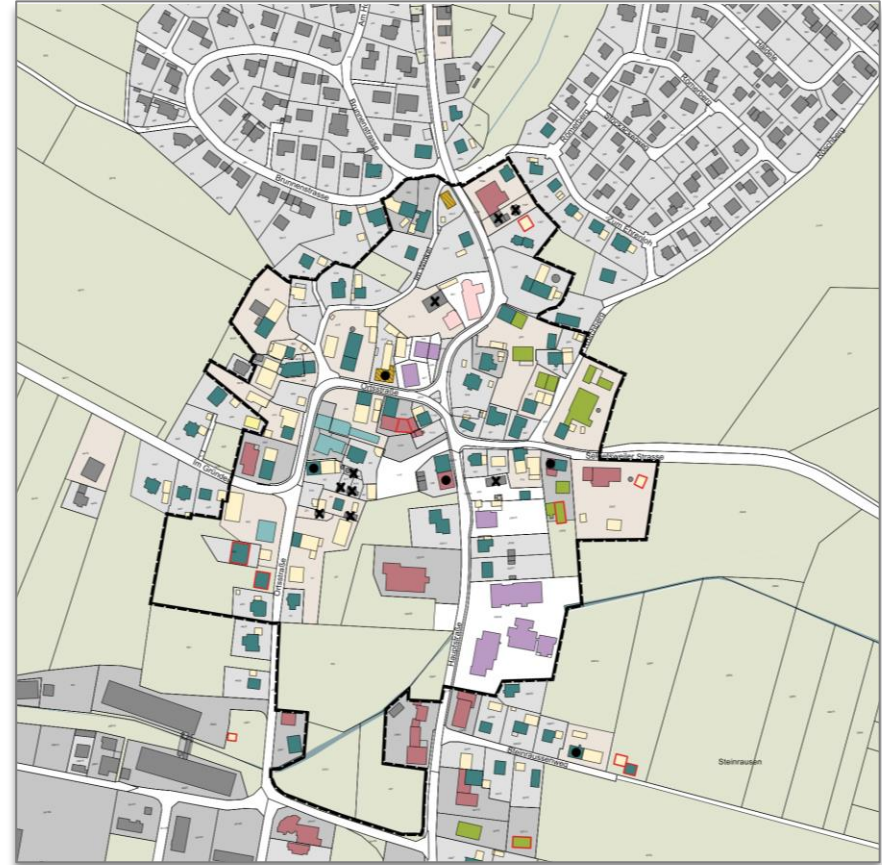
Abgrenzung
Untersuchungsgebiet
(ca. 13,5 ha)

ANALYSE DER ORTSKERN LIGGERSDORF

Analyseebenen



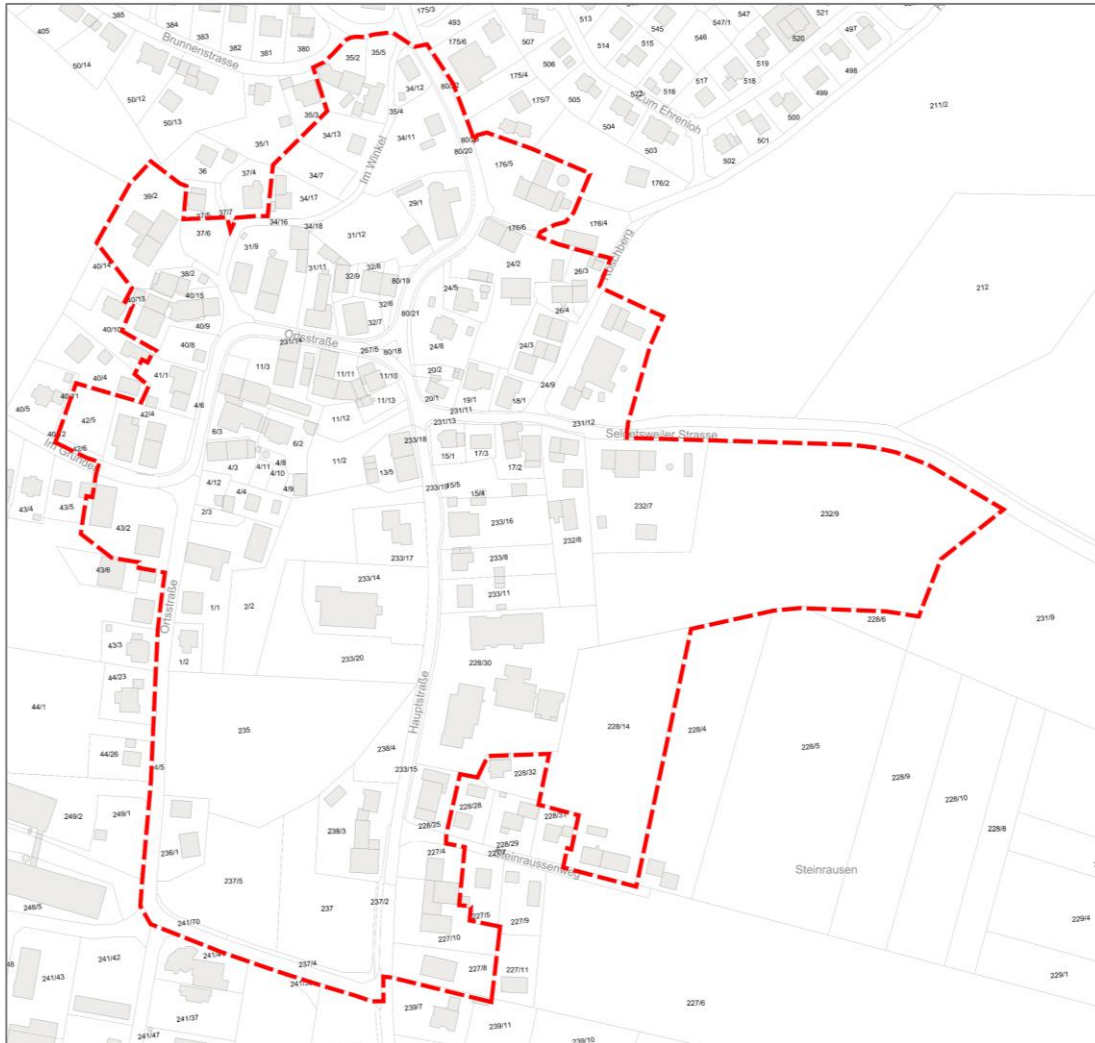
Gebäudezustand



Gebäudenutzung

|||| ■ ■ ■ ■ Reschl
|||| ■ ■ ■ ■ Stadtentwicklung

ABGRENZUNG ZUKÜNFTIGES ERNEUERUNGSGEBIET



Abgrenzung Gebiet
"Ortskern Liggersdorf"

 Abgrenzung Antragsgebiet
 "Ortskern Liggersdorf" (16,3 ha)

 Bestandsgebäude

NEUORDNUNGSKONZEPT



|||| ■ ■ ■ ■ Reschl
 |||| ■ ■ ■ ■ Stadtentwicklung

Neuordnungskonzept
"Ortskern Liggersdorf"

- Abgrenzung Antragsgebiet "Ortskern Liggersdorf" (16,3 ha)
- Bestandsgebäude
- Gebäude mit erheblichen Mängeln/ Umfassende Sanierung
- Abbruch prüfen
- Neuordnungsbereich
- Möglicher Gebäudeneubau
- Bestand Verkehrsraum
- Neugestaltung Platzfläche
- Neugestaltung Randbereiche
- Private Freiflächen
- Öffentliche Freiflächen

Maßnahmen

- 1** Abbruch Hohenfelshalle und Erweiterung Kindergarten
- 2** Planungswettbewerb
- 3** Neubau Hohenfelshalle und Feuerwehrmagazin
- 4** Lückenschluss Gehweg Hauptstraße und Ortsstraße
- 5** Rathausmodernisierung und Neugestaltung Platzflächen

BESCHLUSS

- Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept |
Hohenfels 2040

- Gebietsbezogenes integriertes
städtebauliches Entwicklungskonzept |
„Ortskern Liggersdorf“



|||| ■ ■ = = **Reschl**
|||| ■ ■ = = Stadtentwicklung

Jahresrückblick 2022/2023

Trinkwasserversorgung der Gemeinde Hohenfels

Vorschau zu den Themen

- Kennzahlen 2022/2023
- Bilderdokumentation Be- und Entlüfter
- Wartungsbericht Be- und Entlüfter
- Hydrantentausch - Gemeinde Hohenfels
- Wartungs- und Reparaturbericht Hydranten - Gemeinde Hohenfels
- Rohrbrüche 2022 und 2023
- Trinkwasserqualität im VG Hohenfels
- Vorschau der Maßnahmen 2024

Kennzahlen 2022/2023

- Gemeinde Hohenfels
- Planung mit Ing. Büro Langenbach - Baugebiet „Röschberg Süd“
- 5 Hausanschlüsse für die Gemeinde Hohenfels erstellt
- 22 Be- und Entlüftungsventile gewartet und eingemessen per GNSS.
-> 5 Stück defekt: 2 werden umgehend saniert. 3 im Haushalt 2024 eingestellt.
- 2 defekte Überflurhydranten ausgewechselt.
- 5 Unterflurhydranten gewechselt

Kennzahlen 2022/2023

- Gemeinde Hohenfels
- 2 defekte Überflurhydranten ausgetauscht (Schloss Hohenfels)
- 7 Rohrbrüche repariert in 2022.
- 10 Rohrbrüche bisher in 2023.
- Kontrolle der HB nach DVGW W318 und bei Bedarf Reinigung nach W 291.
- Reinigung des Sandfangs von der Quelle in Deutwang und Entnahme der geforderten Proben vom Gesundheitsamt.
- Hydranten-Wartung durchgeführt mit Reparaturbericht.
- Hydranten-Messung begonnen
- Begonnen die Beschilderung im gesamten VG Hohenfels zu kontrollieren und zu erneuern.
- Wasserschau 2023 mit Gesundheitsamt und LRA Konstanz durchgeführt.
- 2 defekte Be- und Entlüfter werden dieses Jahr noch von der Firma Senn-Bau GmbH ausgetauscht.

Be- und Entlüfter-Ventile

Wasser im Schacht



Wasser abpumpen



Ventil defekt

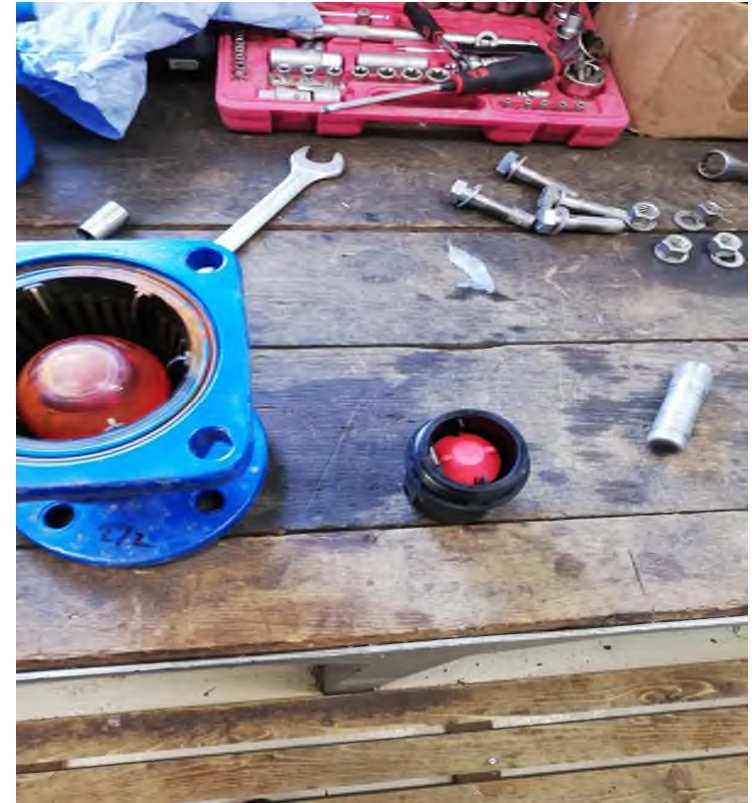


Wartung der Be- und Entlüfter-Ventile

Ventile komplett mit Erde zu



Wartung der Be- und Entlüfter in der Werkstatt



Wartung der Be- und Entlüfter-Ventile

Ventile gereinigt und wieder funktionsfähig



Wartung der Be- und Entlüfter-Ventile

Ventile eingebaut und gespült



Wartungsbericht der Be- und Entlüfter-Ventile

Be- und Entlüfter-Ventile 2023

Wartungsliste mit Datum
und Standort als
Wartungsnachweis

Überprüfung der Be - und Entlüftungsventile								
Versorgungsgebiet: Hohenfels 2023								
Datum	Standort	Koordinaten	Auffälligkeiten	Wartung/gespült	Typ	Bemerkungen	Material	Beschilderung
01.03.23	1. Sattelöse im Wald			X	Hawle Erdeinbau	Vor Ort	Spülstück	X
01.03.22	2. Liggersdorf bei Riegger Hauptstraße 5 im Schacht 2x BEV			X	Ainvalve	ausgebaut		X
01.03.22	3. Röschberg 100 m vom Gelben Haus entfernt / Schacht / zum Warten muss abgestellt werden		BEV/Schieber w	Defekt	Hawle DN50 QA 150030	ausgebaut	24 er	X
07.03.22	4. Röschberg bei der Sitzbank / Schacht war voll mit Wasser, abgepumpt / BEV und Schieber wechseln		voll Wasser	Defekt				X
13.03.22	5. Liggersdorf Am Hart 27 / Schacht ohne Leiter nicht begehbar / 2 m Tief			x	VAG Duojet DN 50	ausgebaut	24 er	X
14.03.22	6. Selgetsweller Schlossstraße / BEV unter der Holz Aussichtsturm / Schacht bis zum Rand mit Erde voll		BEV/Schieber w	Defekt				X
21.03.22	7. Rappenhof vom Haus 50 m entfernt / Schrauben lassen sich nicht drehen / BEV und Schieber wechseln		BEV/Schieber w	Defekt				X
21.03.22	8. Kalkofen Ortseinfahrt links Messschacht / von Pfullendorf kommt / 2 x BEV			X	Mankenberg	Vor Ort		X
23.03.22	9. Hagedorn beim Kreuz / zwischen Deutwangen - Kalkofen			X	Hawle Erdeinbau	Vor Ort	Spülstück	X
23.03.22	10. Deutwangen, Schemeggerstraße seitlich Wiese			X	Hawle Erdeinbau	Vor Ort	Spülstück	X
11.03.22	11. Bei Friedhof Mindersdorf / Schacht			X	VAG Duojet DN 50	ausgebaut	24 er	X
28.03.23	12. Rosenwiesen am Hügel / Schacht			X	VAG Duojet DN 50	ausgebaut	24 er	X
28.03.23	13. BEV im alten HB / Eintritt nur mit Schlüssel vom Bauhof			x	Hawle DN50 QA 150030	ausgebaut	24 er	nicht nötig
	14. Liggersdorf Schieberschacht Röschenberg/Ehrenloh		BEV/Schieber w	Defekt				X
18.08.23	15. Rotherstraße 14 in Schacht			X	Hawle DN50 QA 150030	ausgebaut	24 er	X
11.08.23	16. Kreuzung Sattelöse/Mindersdorf in Schieberschacht			X	Hawle DN50 QA 150030	ausgebaut	24 er	X
	*Datum passt evtl. nicht - da Liste nachträglich erstellt							

Hydrantentausch - Gemeinde Hohenfels

Defekter Hydrant vor Ausbau

Neuer Hydrant nach Einbau mit Sickerpackung



Hydrantentausch - Gemeinde Hohenfels

Defekter Hydrant getauscht



Neuer Überflurhydrant eingebaut



Hydrantentausch - Gemeinde Hohenfels

Defekter Hydrant getauscht



Neuer Unterflurhydrant mit Sickerpackung



Hydrantentausch beim Schloss Hohenfels

Defekter Hydrant getauscht



Rohrbrüche im VG Hohenfels 2022

- Auflistung der Rohrbrüche im Kalenderjahr 2022

Juli	Hohenfels Eckhatsmühle /Mindersdorf	80er AZ Schalenbruch Leitung, schlechten Zustand Sanierung erforderlich
Aug	Hohenfels Eckhatsmühle /Mindersdorf	80er AZ Schalenbruch Leitung, schlechten Zustand Sanierung erforderlich
Aug		
Sep	Rathaus Liggersdorf HA defekt	HA rep.
Sep	Rohrbruch Liggersorf	80 AZ Leitung rep.
Okt	Überflurhydrant Industriegebiet Liggersdorf defekt	Hydrant erneuert
Okt	Rohrbuch MindersdorfDorfgemeinschaftshaus	50 er PE Leitung rep.
Nov.	Rohrbuch Liggersdorf	80 AZ Leitung rep.

Rohrbrüche im VG Hohenfels 2023

- Auflistung der Rohrbrüche im Kalenderjahr 2023

Jan	Liggersdorf Röschberg	8m AZ DN 100 er Leitung ausgetauscht Rohrbruch
Feb	Mindersdorf Kirchstraße bei Dorfgemeinschaftshaus	100er Grauguss Radialriss Rohrbruchschelle
Juni	Rohrbruchmeldung Im Bruck	Fehlmeldung Kanal defekt
Juli	Rohrbruch Liggerdorf Pfarramt	HA defekt. Neue HA als Inliner eingezogen.
Juli		
Aug		
Sep	Rohrbruch HA Kratellen 18	PE Rohr Da50 Riss
Sep	Rohrbruch HA Kratellen 18	PE Rohr Da50 Riss
Sep	Rohrbruch Röschberg	AZ DN 100 4 m erneuert
Sep	Rohrbruch Röschberg	AZ DN 100 Bruch konnte nicht geortet werden
Sep	Rohrbruch Reisch 1	AZ DN 80 4m erneuert
Okt	Teilstück Röschberg Notversorgung Inliner	40m PE DA 50 in 100er AZ eingezogen RB konnte nicht geortet
Nov.		werden.
Dez.		

Trinkwasserqualität im VG Hohenfels

Trinkwasser in Hohenfels hat gute Qualität

Wasserwerte
sind auf der
Homepage
der
Gemeinde
Hohenfels
veröffentlicht

[Trinkwasser:
Gemeinde Hohenfels](#)

Auszug von wichtigen Parametern im jeweiligen Versorgungsgebiet.

Parameter	zul. Grenzwert TrinwV	HB Josen- berg	HB Deutwang	
Natrium	200 mg/l	6	9	
Nitrat	50 mg/l	4	10	
Fluorid	1,5 mg/l	<0,15	<0,15	
Chlorid	250 mg/l	8	19	
Sulfat	240 mg/l	34	28	
Calcium	mg/l	50	74	
Magnesium	mg/l	9	16	
Summe Erdalkalien	mmol/l	1,61	2,54	
Urangehalt	0,01 mg/l	0,0011	0,0023	
PH – Wert	6,5 – 9,5	8,08	7,72	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25 Grad Celsius	us/cm	346	523	
Gesamthärte °dH	°dH	9	14,2	
Härtebereich	-	2=mittel	3= hart	

Wasserschau 2023 mit Gesundheitsamt und LRA

Status:

- **Tiefbrunnen Brühl, Liggersdorf:**

Gitter wurde engmaschiger gestaltet.

Die Sanierung des Gebäudes obliegt der Gemeinde Hohenfels.

- **Pumpwerk Deutwang mit Schöpfbehälter:**

Luftentfeuchter wurde erneuert.

Entlüfter UV Anlage wurde ausgetauscht.

- **Hochbehälter Josenberg, Kalkofen:**

Die Sanierung des Gebäudes obliegt der Gemeinde Hohenfels.

- **Hochbehälter Mindersdorf:**

Der Luftentfeuchter wurde nachgerüstet.

Wasserschau 2023 mit Gesundheitsamt und LRA

- **Hochbehälter Deutwang:**

Hinweisschild ist angebracht

PE Rohre sind gesichert

- **Haldenquelle Deutwang:**

Quellschacht wurde gereinigt

Quelle 1 Schüttung ausgelitert: 2,2 l/s. Quelle 2 Schüttung ausgelitert: 0,9 l/s

Wasserprobe wurde gezogen als Anhang in der Fotodokumentation.

Der Fassungsbereich wird 2024 eingezäunt, Mittel werden im Haushalt 2024 eingestellt.

Wasserschau 2023 mit Gesundheitsamt und LRA



Vorschau der Maßnahmen für 2024

Be- und Entlüfter -> Wartung und Erneuerung defekter Ventile.

Wartung und Messung der Hydranten -> Leistungsdaten werden in GIS übernommen.

Wartung der Druckreduzierventile.

Begleitung der gesamten Baumaßnahme -> Baugebiet Röschberg Süd

Erneuerung der bestehenden Trinkwasserleitung -> Röschberg - Weiherhöfe

Reinigung der Trinkwasserbehälter.

Beschilderung erneuern.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Gemeinde Hohenfels Mängelbericht nach Revision Straßenbeleuchtung

Ihr Ansprechpartner

Öffentliche Beleuchtung
Sebastian Käfer
25.10.2023



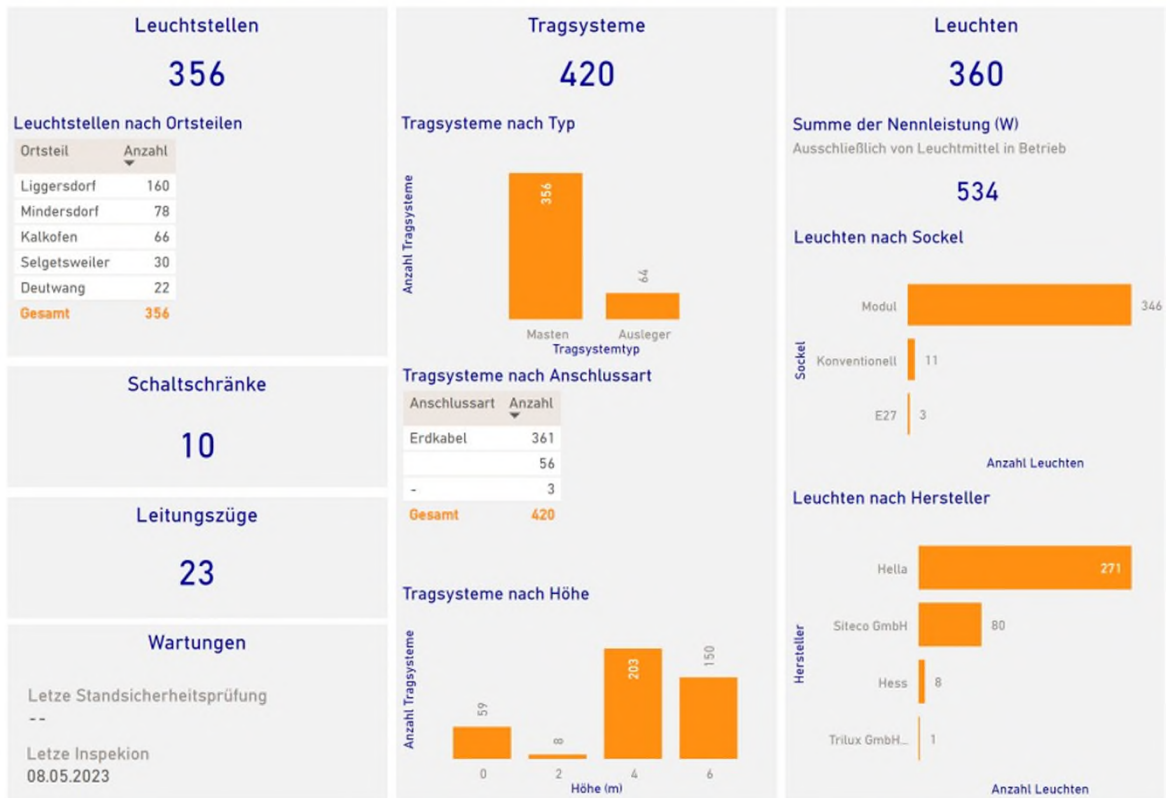
Ein Unternehmen der EnBW



Revision STB 2023 Gemeinde Hohenfels

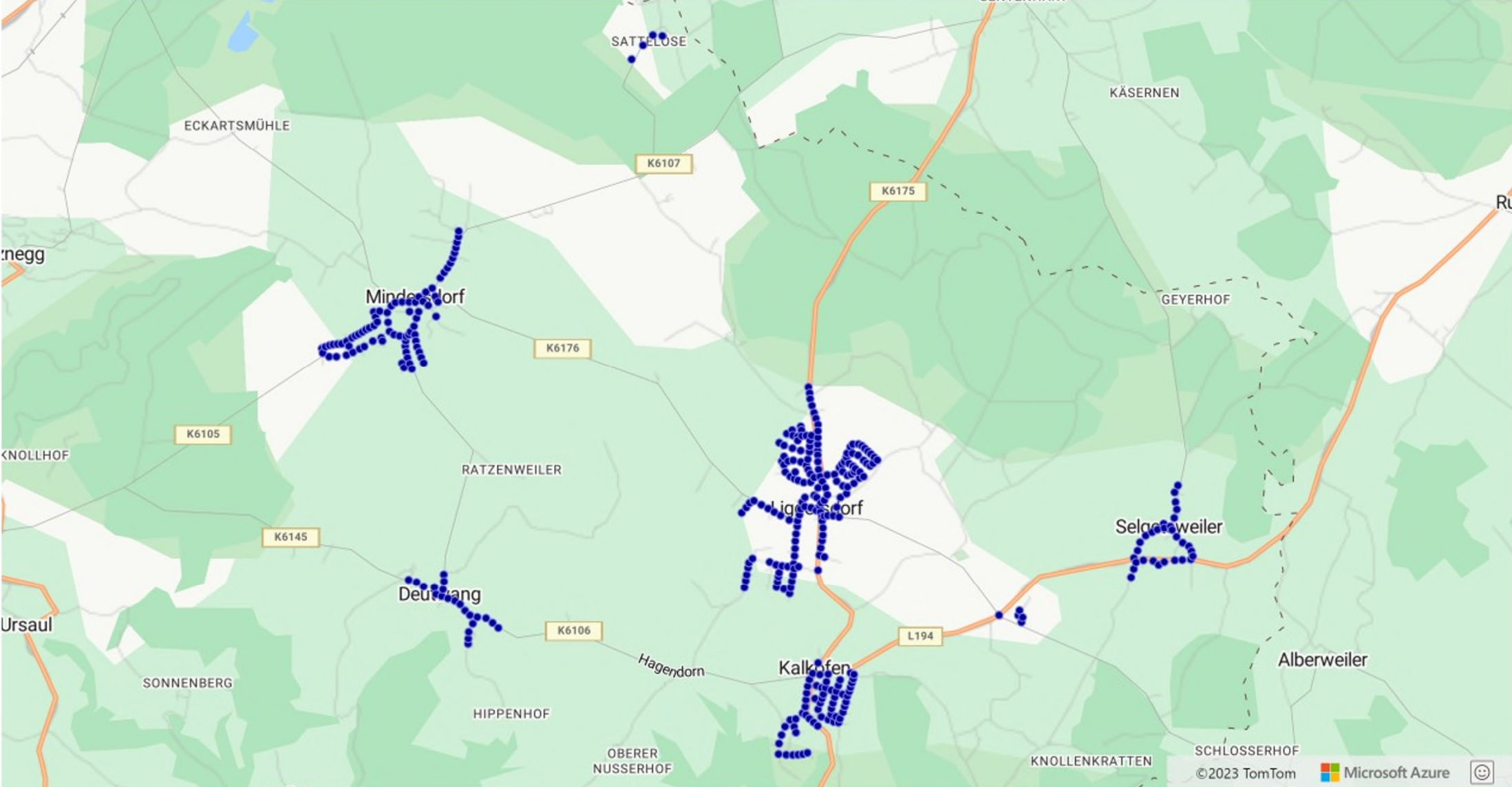
Anlagenbestand STB Stand 01.10.2023

LuxData Anlagenübersicht Hohenfels b Stockach



Karte der Leuchtstellen (nach Anlagenart)


● Straßenbeleuchtung



Mängelbericht

- 188 Masterden fehlen im Masten.
- 15 Anschlusskästen im Masten defect.
- 2 Masttüren defekt.
- 17 Masten stehen krumm.
- 11 Masten sind beschädigt.
- 2 Schaltschränke sollten sicherheitsbedingt ausgetauscht werden.
 - (1 Schaltschrank auf Privat Grundstück Kalkofen Kratellen)

Masterden

 **Netze BW**
10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung

Info an Kommune

Nummer:	DEUTW-00000-00018	WGSLatitude: 47,88162738	WGSLongitude: 9,078227676
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Deutwang		
Strasse:	Mindersdorfer Str.		
Hausnummer:		Bezirksservice:	
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung	Name	HEB
Schaltschrank:	Schernegger Str. 12	Adresse	
Leitungszug:	DEUTW-H-0001_3 blau	Tel. NSN:	Regionalzentrum Heuberg-Bodensee



Mangel: Mast Erdungsleitung fehlt

Bemerkung -LS: StraßenID:47534 TeilOrtID:46295 OrtsID:46192 Lampentyp: 6 Leuchtmittel: Peitschenleuchte HöheLeuchte: 6 Mastform: konisch Z60 mit Ausleger Straße:Mindersdorfer Str. Hausnummer:

 **Netze BW**
10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung

Info an Kommune

Nummer:	KALKO-00001-00009	WGSLatitude: 47,87419774	WGSLongitude: 9,108510568
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Kalkofen		
Strasse:	Stockacher Str.		
Hausnummer:	10	Bezirksservice:	
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung	Name	HEB
Schaltschrank:	Kratellen	Adresse	
Leitungszug:	KALKO-H-0001_1 rot	Tel. NSN:	Regionalzentrum Heuberg-Bodensee



Mangel: Mast Erdungsleitung fehlt

Bemerkung -LS: StraßenID:47554 TeilOrtID:46296 OrtsID:46192 Lampentyp: 10 Leuchtmittel: Langfeldleuchte HöheLeuchte: 6 Mastform: konisch Straße:Stockacher Str. Hausnummer:10


Mängelbericht

Masterden Mängelbeseitigung

188 Masterden müssen nachgerüstet werden.

Angebot liegt bereits der Kommune vor : 5102,58 € netto

Anschlusskasten

 Netze BW
10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung
Info an Kommune

Nummer:	DEUTW-00000-00009	WGSLatitude: 47,88027015	WGSLongitude: 9,078582297
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Deutwang		
Strasse:	Schemegger Str.		
Hausnummer:	2	Bezirksservice:	
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung	Name	HEB
Schaltschrank:	Schemegger Str.12	Adresse	
Leitungszug:	DEUTW-H-0001_3 blau	Tel. NSN:	Regionalzentrum Heuberg-Bodensee



Mangel: Mast Anschlusskasten defekt -

Bemerkung -LS: StraßenID:47535 TeilOrtID:46295 OrtsID:46192 Lampentyp: 6 Leuchtmittel: Peitschenleuchte Höhe Leuchte: 6 Mastform: konisch Z60 mit Ausleger Straße:Schemegger Str. Hausnummer:2

Leuchtstellendaten:

 Netze BW
10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung
Info an Kommune

Nummer:	DEUTW-00000-00020	WGSLatitude: 47,87837978	WGSLongitude: 9,080319774
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Deutwang		
Strasse:	Steinbühl		
Hausnummer:	9	Bezirksservice:	
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung	Name	HEB
Schaltschrank:	Schemegger Str.12	Adresse	
Leitungszug:	DEUTW-H-0001_1rot	Tel. NSN:	Regionalzentrum Heuberg-Bodensee



Mangel: Mast Anschlusskasten defekt -

Bemerkung -LS: StraßenID:47537 TeilOrtID:46295 OrtsID:46192 Lampentyp: 8 Leuchtmittel: Langfeldleuchte HöheLeuchte: 5 Mastform: zylindrisch abgesetzt Straße:Steinbühl Hausnummer:9

Leuchtstellendaten:

Mängelbericht

Anschlusskasten Mängelbeseitigung

15 Anschlusskasten müssen getauscht werden.

Angebot liegt bereits der Kommune vor : 2046,78 € netto

Masttüre

Netze BW
10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung
Info an Kommune

Nummer:	DEUTW-00000-00011	WGSLatitude: 47,88050653	WGSLongitude: 9,077569056
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Deutwang		
Strasse:	Steigstr.		
Hausnummer:	1		
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung	Bezirksservice:	
Schaltschrank:	Schemegger Str.12	Name HEB	
Leitungszug:	DEUTW-H-0001_3 blau	Adresse	
		Tel. NSN: Regionalzentrum Heuberg-Bodensee	



Mangel: Masttür defekt
Bemerkung -LS: StraßenID:47536 TeilOrtID:46295 OrtsID:46192 Lampentyp: 6 Leuchtmittel: Peitschenleuchte Höhe Leuchte: 6 Mastform: konisch Z60 mit Ausleger Straße:Steigstr. Hausnummer:1

Leuchtstellendaten:

Netze BW
10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung
Info an Kommune

Nummer:	DEUTW-00000-00008	WGSLatitude: 47,88013195	WGSLongitude: 9,079163157
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Deutwang		
Strasse:	Schemegger Str.		
Hausnummer:	6	Bezirksservice:	
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung	Name HEB	
Schaltschrank:	Schemegger Str.12	Adresse	
Leitungszug:	DEUTW-H-0001_3 blau	Tel. NSN: Regionalzentrum Heuberg-Bodensee	



Mangel: Masttür defekt
Bemerkung -LS: StraßenID:47535 TeilOrtID:46295 OrtsID:46192 Lampentyp: 6 Leuchtmittel: Peitschenleuchte Höhe Leuchte: 6 Mastform: konisch Z60 mit Ausleger Straße:Schemegger Str. Hausnummer:6

Leuchtstellendaten:

Mängelbericht

Masttüre Mängelbeseitigung

2 Masttüre müssen getauscht werden.

Angebot liegt bereits der Kommune vor : 175,31 € netto

Masten stehen krumm



10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung

Info an Kommune

Nummer:	KALKO-00001-00027	WGSLatitude: 47,87609039	WGSLongitude: 9,112303458
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Kalkofen		
Strasse:	Stockacher Str.		
Hausnummer:			
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung		
Schaltschrank:	Kratellen		
Leitungszug:	KALKO-H-0001_3blau		
Bezirksservice:			
Name HEB			
Adresse			
Tel. NSN: Regionalzentrum Heuberg-Bodensee			



Mangel: Mast steht krumm

Bemerkung -LS: StraßenID:00000 TeilOrtID:00000 OrtsID:00000 Lampentyp: 8 Leuchtmittel: Langfeldleuchte HöheLeuchte: 5 Mastform: zylindrisch abgesetzt Straße: Hausnummer:

Leuchtstellendaten:

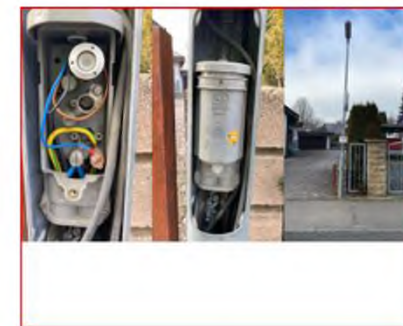


10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung

Info an Kommune

Nummer:	KALKO-00001-00029	WGSLatitude: 47,87575928	WGSLongitude: 9,112527271
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Kalkofen		
Strasse:	Am Josenberg		
Hausnummer:			
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung		
Schaltschrank:	Kratellen		
Leitungszug:	KALKO-H-0001_3blau		
Bezirksservice:			
Name HEB			
Adresse			
Tel. NSN: Regionalzentrum Heuberg-Bodensee			



Mangel: Mast steht krumm

Bemerkung -LS: StraßenID:47541 TeilOrtID:46296 OrtsID:46192 Lampentyp: 8 Leuchtmittel: Langfeldleuchte HöheLeuchte: 5 Mastform: zylindrisch abgesetzt Straße: Am Josenberg Hausnummer: 1

Leuchtstellendaten:

Masten stehen krumm Mängelbeseitigung

17 Masten Standsicherheitsprüfung vollziehen, um eventuell Beschädigungen im Erdreich auszuschließen.

Bestandene Standsicherheitsprüfung = Mast gerade stellen

Nicht Bestandene Standsicherheitsprüfung= Mast auswechseln

Masten beschädigt

Netze BW
10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung
Info an Kommune

Nummer:	LGGDF-00002-00010	WGSLatitude: 47,8815104	WGSLongitude: 9,106260704
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Liggersdorf		
Strasse:	Bruck		
Hausnummer:	12	Bezirksservice:	
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung	Name	HEB
Schaltschrank:	Am Rathaus in Zählerverteilung	Adresse	
Leitungszug:	LGGDF-H-0002_1 rot	Tel. NSN:	Regionalzentrum Heuberg-Bodensee



Mangel: Mast beschädigt - Angefahren
Bemerkung -LS: StraßenID:47558 TeilOrtID:48297 OrtsID:48192 Lampentyp: 2 Leuchtmittel: Langfeldleuchte HöheLeuchte: 8 Mastform: konisch Straße:Bruck Hausnummer:12

Netze BW
10046.15

Auswertung Straßenbeleuchtung
Info an Kommune

Nummer:	LGGDF-00002-00058	WGSLatitude: 47,88941618	WGSLongitude: 9,107476226
Standortbeschreibung:			
Ort:	Hohenfels b Stockach	Netzbetreiber:	Netze BW GmbH
Bezirk:			
Ortsteil:	Liggersdorf		
Strasse:	Im Tann		
Hausnummer:	13	Bezirksservice:	
Anlagenart:	Straßenbeleuchtung	Name	HEB
Schaltschrank:	Am Rathaus in Zählerverteilung	Adresse	
Leitungszug:	LGGDF-F-0001_1 rot	Tel. NSN:	Regionalzentrum Heuberg-Bodensee



Mangel: Mast beschädigt - Angefahren
Bemerkung -LS: StraßenID:47564 TeilOrtID:48297 OrtsID:48192 Lampentyp: 8 Leuchtmittel: Langfeldleuchte HöheLeuchte: 5 Mastform: zylindrisch abgesetzt Straße:Im Tann Hausnummer:13

Mängelbericht

Masten beschädigt Mängelbeseitigung

11 Masten austauschen

5 Stück Liggersdorf Bruck gemeinsam mit Bauhof in Umsetzung

6 Stück 2024 auswechseln : ca. 17.000 € inkl. Tiefbau, Montage und Material

Schaltschranke Sicherheitsmängel

Netze BW
10015.1

Auswertung Straßenbeleuchtung
Info an Kommune

Nummer: **MINDD-H-0001** WGSLatitude: 47,8952910462 WGSLongitude: 9,07554763422
 Beschreibung: Zählverteilung Altes Schulhaus
 Ort: Hohenfels b Stockach
 Bezirk: **Bezirksservice: HEB**
 Ortsteil: Mindersdorf
 Strasse: Kirchstr.
 Hausnummer: 2



Fernsteuerung von:
 Ansteuerung: unbekannt
 Schrankart: - / - / Dummyschrank / -
 Montage: 22.12.2022
 AnzahlLS: 68
 Anschlusswert: 734

Netze BW
10015.1

Auswertung Straßenbeleuchtung
Info an Kommune

Nummer: **SELWL-H-0001** WGSLatitude: 47,8844985870 WGSLongitude: 9,13846689329
 Beschreibung: Sentenharter Str. 22
 Ort: Hohenfels b Stockach
 Bezirk: **Bezirksservice: HEB**
 Ortsteil: Selgetsweiler
 Strasse: Sentenharter Str.
 Hausnummer: 22



Fernsteuerung von:
 Ansteuerung: unbekannt
 Schrankart: - / - / Dummyschrank / -
 Montage: 22.12.2022
 AnzahlLS: 29
 Anschlusswert: 290

Mängelbericht

Schaltschränke Mängelbeseitigung

2 Schaltschränke austauschen . ca. 11.400 € inkl. Tiefbau, Montage + Material

Schaltschrank versetzen in Kalkofen = Angebot muss erst kalkuliert werden

Investition Mängelbeseitigung

- 188 Mastenden nachrüsten 5.102,58 €
- 15 Anschlusskästen austauschen 2.046,78 €
- 2 Masttüren austauschen. 175,31 €
- 17 Masten stehen krumm. 48.166,67 € (Wenn alle 17 Masten im Erdreich beschädigt sein sollten)
- 11 Masten austauschen 17.000,00 €
- 2 Schaltschränke austauschen. 11.400,00 €

83.891,34 €

ohne die 17 Masten = 35.724,67 €

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

